

Referent:innen Hauptvorträge

Prof. Dr. Sönke Arlt (Hamburg)
Dr. Lara Bücker (Hamburg)
Prof. Dr. David Daniel Ebert (München)
Dr. Brigitte Gemeinhardt (Eutin)
Prof. Dr. Robert Göder (Kiel)
Prof. Dr. Ulrich Hegerl (Leipzig)
Prof. Dr. Dr. René Hurlermann (Oldenburg)
Prof. Dr. Anne Karow (Hamburg)
PD Dr. Sebastian Kohlmann (Hamburg)
PD Dr. Ute Lewitzka (Dresden)
Dr. Franka Metzner (Siegen)
Dr. Franziska Sophia Miegel (Hamburg)
Prof. Dr. Johannes Michalak (Witten/Herdecke)
Niklas Schade (Hamburg)
M.Sc.-Psych. Romy Schröter (Hamburg)
PD Dr. Tobias Teismann (Bochum)

Programmkomitee

Prof. Dr. Jürgen Gallinat
Prof. Dr. Sönke Arlt
PD Dr. Gregor Leicht
Dr. Anne Runde

Kontakt | Anmeldung | Information

Organisation

Karin Hinterkopf, Birgit Hansen

Tagungsbüro | Anmeldung

Karin Hinterkopf | Birgit Hansen
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

E-Mail: psych-kongress@uke.de
Tel.: +49 (0) 40 7410 - 52201 / 55616
Fax: +49 (0) 40 7410 - 52999

Informationen zur Anmeldung über
www.eppendorfer-depressionstage.de

Tagungsort

Die Tagung findet online statt. Die Teilnehmerzahl für die Workshops ist auf 25 Personen begrenzt.

Tagungsgebühren

80,00 €
Tageskarte 50,00 €

50% Ermäßigung für StudentInnen, PJlerInnen, EmpfängerInnen von Hartz IV, Sozialhilfe und Grundsicherung nur gegen Vorlage einer zum Tagungszeitraum gültigen Bescheinigung, die mit der Anmeldung eingereicht wird.

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist beantragt.



Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie



Impressum: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), Martinistr. 52, 20246 Hamburg | Gestaltung: CH | Foto: www.mediaserver.hamburg.de/ | Medrow | Stand: 06.2021

7. Eppendorfer

Depressionstage

Entwicklungen in der Behandlung von Menschen
mit depressiven Störungen

ONLINE 24. und 25. September 2021
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
in Kooperation mit

evangelisches Krankenhaus
Alsterdorf

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Pandemie hat vieles durcheinander gebracht, so auch die Eppendorfer Depressionstage. Nachdem wir im letzten Jahr die Tagung abgesagt haben, werden wir nun ein Online-Format nutzen, um Sie im Rahmen der 7. Eppendorfer Depressionstage zu aktuellen Entwicklungen in der Depressionsbehandlung informieren zu können. Wir haben hierzu Expert:innen aus ganz Deutschland gewinnen können, was uns sehr freut.

Es steht zu befürchten, dass die Behandlung von Menschen mit Depressionen in postpandemischen Zeiten besonders wichtig sein könnte, so dass wir gerne einen kleinen Beitrag leisten möchten und Sie im Rahmen der Veranstaltung zu den vielen Facetten und Ansätzen der Depressionsbehandlung informieren möchten.

Wir freuen uns sehr, Sie zu der Tagung begrüßen zu dürfen und freuen uns auf eine anregende Veranstaltung.

Das Programmkomitee
J. Gallinat, S. Arlt, G. Leicht und A. Runde

Programm | Freitag, 24. September 2021

12:00 Uhr | **ERÖFFNUNG**

Vortrag 1: 12:15 – 13:15 Uhr

E-mental health und Depression

Ulrich Hegerl

Vorsitzender Stiftung Deutsche Depressionshilfe

VORTRAG 2 | 13:15 – 14:15 Uhr
Neue Medien zur Behandlung und Prävention von Depression

David Daniel Ebert, TU München

WORKSHOPS 1 | 14:15 – 15:45 Uhr
(Teilnehmerbegrenzung: 25 Pers.)

Der Nutzen von Online-Programmen und Apps in der (Rückfall-) Behandlung von Depression

Lara Bücker, UKE Hamburg

Digitale Anwendungen (DiGAs) in der Therapie von psychischen Erkrankungen – Stand der Entwicklung und klinische Erfahrungen
Anne Karow, UKE Hamburg

Das Metakognitive Training bei Depression (D-MKT) und die kulturell adaptierte Version für geflüchtete Patient:innen (KA-D-MKT)

Franka Metzner, Universität Siegen & Franziska Miegel, UKE Hamburg

Psychopharmakologische Leitlinienbehandlung der Depression

Sönke Arlt, Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf Hamburg

15:45 – 16:00 Uhr | **PAUSE**

VORTRAG 3 | 16:00 – 17:00 Uhr
Suizid in Krisen – Von der persönlichen Lebenskrise bis zur globalen Pandemie

Ute Lewitzka, Universität Dresden.

VORTRAG 4 | 17:00 – 18:00 Uhr
Suizidalität: Risikoabschätzung und Krisenintervention
Tobias Teismann, Universität Bochum

Samstag, 25. September 2021

VORTRAG 5 | 09:00 – 10:00 Uhr
Visionäre Trends in der Depressionsbehandlung
René Hurlermann, Universität Oldenburg

WORKSHOPS 2 | 10:00 – 11:30 Uhr
(Teilnehmerbegrenzung: 25 Pers.)

Ketamin in der Depressionsbehandlung
René Hurlermann, Universität Oldenburg

Depression und somatische Belastungsstörung: eine komplexe Komorbidität
Sebastian Kohlmann, UKE Hamburg

rTMS in der Depressionsbehandlung
Niklas Schade, UKE Hamburg

Werkzeugkasten für Krisenintervention verfahrensübergreifend: Suizidalität
Romy Schröter, UKE Hamburg

11:30– 12:00Uhr | **PAUSE**

VORTRAG 6 | 12:00 – 13:00 Uhr
Schlaf und Depression
Robert Göder, Universität Kiel

VORTRAG 7 | 13:00 – 14:00 Uhr
Embodiment in der Depressionsbehandlung
Johannes Michalak, Universität Witten/Herdecke

VORTRAG 8 | 14:00 – 15:00 Uhr
Systemische Therapie bei Depression
Brigitte Gemeinhardt, Eutin

15:00 – 15:15 Uhr | **ABSCHLUSS**